

07. Juni 2017

STAHL CraneSystems GmbH  
Daimlerstraße 6  
74653 Künzelsau

Ansprechpartner für Fragen zum Inhalt:

Heike Metzger

Fon +49 7940 128-2388

Fax +49 7940 128-2300

heike.metzger@stahlcranes.com

www.stahlcranes.com

Autor:

Clara Ketterer

VISUELL Studio für Kommunikation

Fon +49 711 64868-0

clara.ketterer@visuell.de

## Wer zuerst kommt ...

### Freie Ausbildungsplätze für 2018 beim Weltmarktführer STAHL CraneSystems

**Ob auf einem Staudamm in Kamerun oder im Waggonwerk in Weißrussland, in den Gasverflüssigungsanlagen an der Küste Finnlands oder im Umspannwerk in Hongkong: Hebezeuge und Krantechnik von STAHL CraneSystems kommen weltweit zum Einsatz. Genauso vielfältig wie die Einsatzorte der Technik sind die beruflichen Perspektiven und Ausbildungsmöglichkeiten beim Künzelsauer Traditionsunternehmen. Seit jeher spielt hier die Förderung und Entwicklung von jungen Mitarbeitern eine wichtige Rolle. STAHL CraneSystems bietet jedes Jahr interessante Ausbildungsstellen und duale Studienplätze an. Wer sich eine der beliebten Stellen sichern will, sollte schnell handeln und sich schon heute auf die freien Plätze für Sommer 2018 bewerben.**

Als Weltmarktführer für explosionsgeschützte Spezialhebezeuge und Krantechnik sprüht STAHL CraneSystems vor Innovationskraft und Tatendrang. Rund 650 Mitarbeiter arbeiten an neun internationalen Standorten, die meisten davon am Hauptsitz in Künzelsau. STAHL CraneSystems entwickelt sowohl Standard-Anwendungen, die durch eine moderne Serienfertigung und kurze Lieferzeiten überzeugen, als auch Sonderlösungen. Diese von Ingenieuren entworfenen Spezialanfertigungen kommen immer dann zum Einsatz, wenn etwa eine Produktionshalle zu niedrig, die Last zu unförmig oder die Umgebung unwegsam ist. Die Kettenzüge, Seilzüge, Fahr- und Steuerkomponenten von STAHL CraneSystems lassen sich für jede Anwendung individuell anpassen.

Auszubildende und Studenten bei STAHL CraneSystems haben die Möglichkeit, Einblicke in alle Produktionsschritte zu erhalten. „Man darf überall mitarbeiten, wird gefordert und kann sehr abwechslungsreiche Aufgaben bearbeiten“, berichtet der Auszubildende Selim Benderdour, der im September 2016 seine Ausbildung als Industriemechaniker begonnen hat. Von Getriebe über Seiltrommel und Steuerung bis zum kleinsten Zahnrad wird beinahe jedes Einzelteil im Künzelsauer Werk hergestellt.

## Pressemitteilung | Press Release

Die hohe Fertigungstiefe sichert die ausgezeichnete Qualität der Technik von STAHL CraneSystems. Damit das so bleibt, setzt das Unternehmen auf gut ausgebildeten Nachwuchs. Bei STAHL CraneSystems arbeiten rund 25 Auszubildende in den Bereichen Industriemechanik, Elektronik und Industrieelektrik. In Zusammenarbeit mit der Dualen Hochschule Mosbach bietet STAHL CraneSystems duale Studienplätze im Bereich Maschinenbau an. Auch mit der Reinhold-Würth-Hochschule gibt es eine Zusammenarbeit: In einem kooperativen Studiengang können die Studenten zunächst praktische Erfahrungen in der STAHL-CraneSystems-Produktion sammeln, einen Abschluss als Elektroniker für Geräte und Systeme erwerben und ihr Wissen anschließend mit einem Bachelorabschluss in Elektrotechnik abrunden.

Neben der Arbeit kommt im Unternehmen auch die Geselligkeit nicht zu kurz: Um den Neulingen ihren Start zu erleichtern, finden Einführungstage zum Kennenlernen statt. Auf den regelmäßigen Azubi-Ausflügen können die Jugendlichen abschalten und bei Rafting oder Musical-Besuch frische Energie tanken.

Die Berufsaussichten in der Krantechnik-Branche sind gut: Als solides Unternehmen mit innovativen Produkten ist STAHL CraneSystems sehr gut positioniert und bietet nach der Ausbildung hohe Übernahmechancen. „Gute, langlebige Produkte werden immer einen Markt haben“, ist sich auch Thomas Kraus, Leiter des Support Centers von STAHL CraneSystems, sicher.

*Anschläge: 3.361*

Die aktuellen Ausbildungs- und Studienplätze veröffentlicht STAHL CraneSystems unter: [www.stahlcranes.com/ausbildung](http://www.stahlcranes.com/ausbildung)

### **Bildmaterial:**



Spezialauftrag für eine russische Gasverflüssigungsanlage: Diese Hebezeuge müssen bei Außentemperaturen von  $-50\text{ }^{\circ}\text{C}$  funktionieren.



Für den Kran der Wellenversuchsanlage im niederländischen Delft lieferte STAHL CraneSystems mehrere Spezialhebezeuge sowie die benötigten Krankomponenten.

## Pressemitteilung | Press Release



Der Auszubildende Selim Benderdour  
bei der Getriebemontage eines  
Hebezeuges